

**A N F R A G E** von Annelies Schneider-Schatz (SVP, Bäretswil)

betreffend Hochwasserschutz im Gebiet Wetzikon

---

Von Zeit zu Zeit wird Wetzikon durch Hochwasserereignisse heimgesucht. Anfangs der 80iger Jahre war daher in der Grosswies bei Wetzikon ein Rückhaltebecken geplant. Das Projekt stiess auf grossen Widerstand und die Regierung verzichtete in der Folge auf das Vorhaben. Gegenwärtig ist nun ein neues Projekt für ein Hochwasserrückhaltebecken in Bearbeitung. Zum neuen Projekt kann der Kantonsrat zu gegebener Zeit Stellung nehmen.

Ich stelle dem Regierungsrat folgende Fragen:

1. Welche Ueberlegungen führen zu einer neuen Projektvorlage trotz des früheren Widerstandes?
2. Das geplante Rückhaltebecken entlastet wohl den Wild- bzw. Aabach.  
Welche Massnahmen sind denn beim Chämtnerbach und beim Lenden- bzw. Schlossbach vorgesehen, wirken sich doch deren Ueberschwemmungen jeweils am stärksten auf die Wohn- und Geschäftsgebiete von Wetzikon aus?
3. Wurden auch Hochwasserschutzmassnahmen mit geringerer Inanspruchnahme von Kulturland geprüft?

Annelies Schneider-Schatz